

Vorlage		<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	
		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Vorlage-Nr.: 113/15
Der Bürgermeister Fachbereich: 4	zur Vorberatung an:	<input checked="" type="checkbox"/> Hauptausschuss	
Hoch- und Tiefbau, Stadt- und Ortsteilpflege		<input checked="" type="checkbox"/> Finanzausschuss	
		<input type="checkbox"/> Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss	
		<input type="checkbox"/> Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss	
		<input type="checkbox"/> Bühnenausschuss	
		<input type="checkbox"/> Ortsbeiräte/Ortsbeirat:	
Datum: 20.07.2015	zur Unterrichtung an:	<input type="checkbox"/> Personalrat	
	zum Beschluss an:	<input type="checkbox"/> Hauptausschuss am:	
		<input checked="" type="checkbox"/> Stadtverordnetenversammlung am:	17. September 2015

Betreff: Erteilung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2015

Beschlussentwurf:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Erteilung einer Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2015 für das Haushaltsjahr 2016 in Höhe von 100,- T€ für den Kauf eines Lkw mit Winterdiensttechnik für die Straßenmeisterei, um dem Bürgermeister die Beauftragung noch in 2015 zu ermöglichen.

Finanzielle Auswirkungen:			
<input type="checkbox"/> keine	<input type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	<input checked="" type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	
<input type="checkbox"/> Die Mittel <u>sind</u> im Haushaltsplan eingestellt.		<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel <u>werden</u> in den Haushaltsplan eingestellt.	
Einzahlungen:	Auszahlungen:	Produktkonto:	Haushaltsjahr:
	100.000,- €	54101.7831010/0711000	2016
<input checked="" type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nicht</u> zur Verfügung. (bzgl. VE) (VE im HH-Jahr 2015 für das HH-Jahr 2016)			
<input type="checkbox"/> Die Mittel stehen <u>nur in folgender Höhe</u> zur Verfügung:			
<input type="checkbox"/> <u>Mindererträge/Mindereinzahlungen</u> werden in folgender Höhe wirksam:			
Deckungsvorschlag:			
Datum/Unterschrift Kämmerin Regina Ziemendorf			

Bürgermeister
Jürgen Polzehl

Beigeordneter
Lutz Herrmann

Fachbereichsleiter/in
Thomas Ziesche

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am
Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit Änderung(en) und Ergänzung(en) gefasst nicht gefasst.

Begründung:

Entsprechend der Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2015 beabsichtigt der Fachbereich 4 eine Ersatzbeschaffung für das Lkw-Kippfahrzeug IVECO des kommunalen Straßendienstes mit dem Kennzeichen UM-GK 21 in Höhe von ca. 110.000,- €.

Die Mittel für die Ersatzbeschaffung wurden in den Haushaltsplan des Jahres 2015 eingestellt, da der weitere Einsatz des derzeitigen Lkw-Kippfahrzeuges, Baujahr 1996, nur mit immer größer werdendem Reparaturaufwand möglich wäre. Die Nutzungsdauer liegt zudem hier bei 8 Jahren. Folglich liegt der Restbuchwert bei einem Euro. Eventuell entstehende Reparaturaufwendungen würden in keinem Verhältnis mehr zum Restbuchwert des Fahrzeuges stehen und zudem unwirtschaftlich erscheinen. Eine Ersatzbeschaffung ist somit unumgänglich und duldet zudem keinen weiteren Aufschub, da der Kipper nicht nur im Sommer als Baumaschinen- und Materialfahrzeug für Reparaturarbeiten an Fahrbahnen und Gehwegen genutzt wird, sondern auch im Winter als Winterdienstfahrzeug im Stadtgebiet und in den Ortsteilen benötigt wird. Um den nächsten Winterdienst zu gewährleisten und effektiv absichern zu können ist daher die Beauftragung im Jahr 2015 notwendig.

Darüber hinaus waren Mittel in das Haushaltsjahr 2016 zur Nachrüstung eines Ladekranes eingeplant. Dieses Anbaugerät würde die Arbeit der Straßenmeisterei erheblich erleichtern, da bei einer Vielzahl von Arbeiten die Mitführung eines Radladers erforderlich ist. Hier geht es oftmals um kleinere Schachtarbeiten sowie das Be- und Entladen von Baumaterialien und Strauchschnitt sowie Astwerk. Insbesondere bei der Anfahrt von Ortsteilen ist diese mit dem Radlader zeitaufwändig. Darüber hinaus ist auch immer eine zweite Arbeitskraft (Fahrzeugführer) notwendig.

Bei der Diskussion der Investition mit potentiellen Anbietern wurde deutlich, dass es außerordentlich sinnvoll erscheint, Lkw und Ladekran als Gesamtpaket zu beschaffen, da hierbei Kostenvorteile und organisatorische Vorteile (z. B. Minimierung von Lkw-Ausfallzeiten) zu erwarten sind.

Des Weiteren ist festzustellen, dass sich durch den mit dem Landesbetrieb Straßenwesen vollzogenen Straßentausch (MVL-Straße, L 284, Försterei Berkholz, siehe u. a. auch Beschluss-Nr. 202/14/11 vom 8.09.2011) der Winterdienstradius erheblich erweitert hat. Um diesen effizient durchführen zu können (Minimierung von Befüllvorgängen und damit Leerfahrten), ist die Anschaffung eines neuen, großen Streuautomaten unumgänglich.

Das neu zu beschaffende Schiebeschild ist ebenfalls eine Ersatzbeschaffung für das bisher benutzte mit Baujahr 1996.

Erste Orientierungsangebote gehen von folgenden finanziellen Größenordnungen aus:

Lkw	124.000,- €
Ladekran	43.000,-€
Schneepflug	13.000,- €
Streuautomat	<u>30.000,- €</u>
	ca. 210.000,- €

Wie bei vorherigen Beschaffungen gehandhabt, wird der Bieter über eine öffentliche Ausschreibung ermittelt.

Um die Auftragsvergabe zeitnah und als Gesamtpaket vornehmen zu können, ist die Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000,- € für das Jahr 2016 erforderlich.

Die für die Verpflichtungsermächtigung notwendigen Mittel sind durch Nichtinanspruchnahme der im Rahmen der bereits im Haushaltsplan 2015 für das Jahr 2016 beschlossenen Verpflichtungsermächtigung „Eigenheimsiedlung am Aquarium (2016: 112,2 T€)“ zu erschließen. Der Baubeginn dieser Eigenheimsiedlung wird Anfang des Jahres 2016 erfolgen.